

## Rilke, Rainer Maria: Die ägyptische Maria (1900)

1     Seit sie damals, bettheiß, als die Hure  
2     übern Jordan floh und, wie ein Grab  
3     gebend, stark und unvermischtd das pure  
4     Herz der Ewigkeit zu trinken gab,  
  
5     wuchs ihr frühes Hingegebensein  
6     unaufhaltsam an zu solcher Größe,  
7     daß sie endlich, wie die ewige Blöße  
8     Aller, aus vergilbtem Elfenbein  
  
9     dalag in derdürren Haare Schelfe.  
10    Und ein Löwe kreiste; und ein Alter  
11    rief ihn winkend an, daß er ihm helfe:  
  
12    Und der Alte neigte sie hinein.  
13    Und der Löwe, wie ein Wappenhalter,  
14    saß dabei und hielt den Stein.

(Textopus: Die ägyptische Maria. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56009>)